

bavarikon

Vorantrag auf Förderung

(Bitte zutreffendes ankreuzen, Mehrfachauswahl ist möglich.)

der Erschließung

der Digitalisierung von Objekten (2D, 3D, Audio, Video)

der Herstellung einer oder mehrerer Virtueller Ausstellungen

der Lieferung bereits digitalisierter Objekte und deren Metadaten

der Lieferung von Biogrammen, Geografika, redaktionellen Artikeln (Datensätze ohne Digitalisate)

für die öffentliche Bereitstellung im Rahmen von bavarikon, dem Internetportal des Freistaats Bayern zur Präsentation von Kunst-, Kultur- und Wissensschätzen aus Einrichtungen in Bayern: www.bavarikon.de.

Bitte beachten Sie:

Der Vorantrag kann nur nach einem Beratungsgespräch mit der bavarikon-Geschäftsstelle eingereicht werden. Nehmen Sie daher bitte zunächst per E-Mail an geschaeftsstelle@bavarikon.de Kontakt auf.

Antragsnummer:

(Wird von der Geschäftsstelle vergeben und mitgeteilt.)

Fassung:

Datum: der Fassung:

1. Projekttitlel

Bitte nennen Sie einen aussagekräftigen Titel für das Projekt:

2. Antragsteller

Hinweis: Der Antragsteller ist für die Verwaltung der zugewiesenen Fördermittel verantwortlich.

2.1. Antragsteller und verantwortliche Projektleitung (verpflichtende Angaben)

Einrichtung (vollständige Bezeichnung, keine Abkürzungen)		
vertreten durch		
Adresse (Straße, PLZ, Ort), Telefon & E-Mail-Adresse		
Projektleitung & Vertretung (inkl. Telefon & E-Mail-Adresse)		

2.2. Vorstellung der antragstellenden Einrichtung

2.3. Kooperierende Einrichtungen

Falls weitere Einrichtungen an dem beantragten Projekt mitwirken, fügen Sie bitte folgende Informationen und Anlagen bei (siehe auch Punkt 9):

- ◆ Liste der kooperierenden Einrichtungen, inkl. Kontaktdaten
- ◆ schriftliche Teilnahmeerklärungen aller Kooperationspartner zur Beteiligung am Projekt

2.4. Porträt der Einrichtung

Alle am Projekt mitwirkenden Einrichtungen werden durch Kurzporträts mit dem Logo und Fotos der Einrichtung auf der bavarikon-Seite vorgestellt („Institutionenporträts“). Sofern noch kein Institutionenporträt vorhanden ist, muss es durch den Antragsteller während des Projektes erstellt werden (siehe auch <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>).

3. Projekt

3.1. Beschreibung

Bitte schildern Sie Zielsetzung und Umfang des Projektes sowie die Art des in bavarikon aufzunehmenden Bestandes. Gehen Sie dabei auf dessen Bedeutung und seine Eignung für bavarikon ein, ebenso auf mögliche Besonderheiten (Kriterien zur Eignung für bavarikon siehe <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>).

3.2. Virtuelle Ausstellung(en)

Soll das Projekt eine oder mehrere virtuelle Ausstellung(en) beinhalten? Wenn ja, nennen Sie bitte (Arbeits-) Titel und Thema bzw. Themen. Für die Ausstellung neu zu digitalisierende Objekte müssen in der Objektliste auf Tabellenblatt 1 eingetragen werden. Objekte, die bereits in bavarikon online sind und in die Ausstellung integriert werden sollen, müssen im Tabellenblatt 2 eingetragen werden (siehe Punkt 9).

Beachten Sie dazu bitte das Merkblatt zu Virtuellen Ausstellungen unter <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>.

3.3. Sammlungen

Die für bavarikon vorgesehenen Objekte werden Sammlungen zugeordnet. Für diese muss der Antragsteller während des Projektes Einführungstexte („Sammlungsbeschreibungen“) liefern, die zur Erläuterung der Inhalte für die Nutzer dienen (siehe auch <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>).

4. Projekt- und Förderzeitraum

Nennen Sie bitte den gewünschten Beginn und das Ende des Projekt-/Förderzeitraumes (Tagesdaten):

5. Angaben zu den Objekten

5.1. Objekte

	Gesamtzahl der Objekte ¹	Gesamtzahl der Einzeldateien ²	Anzahl der Objekte, die aus mehreren Einzeldateien bestehen ³
Bereits digital vorliegend			
Neuproduktion erforderlich			
Summen			

¹ Ein Objekt ist das, was einen eigenen Metadatensatz hat.

² Eine Einzeldatei kann sein: tif, jpg, mp3, mp4 usw.

³ Ein Objekt kann aus mehr als einer Einzeldatei bestehen, z.B. Museumsobjekte, von denen mehrere Fotos produziert werden, oder buchähnliche Objekte, bei denen eine Seite einem Scan entspricht.

Dem Vorantrag ist verpflichtend eine **detaillierte Objektliste** als Anlage beizufügen (siehe auch Punkt 9).

5.2. Digitalisate

Digitalisate müssen den Qualitätsvorgaben von bavarikon entsprechen. Beachten Sie dazu bitte die Handreichung für die Qualitätsanforderungen und die Lieferung der Digitalisate unter <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>.

Falls Neuproduktion erforderlich, wie soll die Neuproduktion erfolgen?

Eigenproduktion

Vergabe an Dienstleister

Sonstiges / Besonderheiten (z.B. Digitalisierung nur mit restauratorischer Begleitung):

5.3. 3D-Modelle

Sollen Objekte 3D-digitalisiert werden?

Beachten Sie dazu bitte das Merkblatt zur 3D-Digitalisierung unter <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>.

Ja

Nein

Falls „Ja“, wie erfolgt die Produktion oder sind 3D-Daten bereits vorhanden?

Kooperation mit der Bayerischen Staatsbibliothek

Vergabe an Dienstleister

Die Daten sind bereits (in der geforderten Qualität) vorhanden.

Vermerken Sie dies außerdem für die gewünschten Objekte im entsprechenden Feld der Objektliste und füllen zudem die „3D-Vorschlagsliste“ mit allen nötigen Informationen aus. Ergänzen Sie bitte ebenfalls eine Anlage mit jeweils 4-6 aussagekräftigen Fotos (Vorderansicht, Rückansicht, Seitenansichten) der vorgeschlagenen Objekte.

Jedes 3D-Vorhaben steht unter dem Vorbehalt einer Beurteilung der Machbarkeit durch die Bayerische Staatsbibliothek. Diese wird im Projektverlauf geklärt. Objekte, die nicht 3D-digitalisiert werden können, werden als 2D in bavarikon eingebracht.

5.4. Metadaten

Sind die Objekt-Metadaten bereits vorhanden?

Beachten Sie dazu bitte die Handreichung für die Bereitstellung von Metadaten unter <https://www.bavarikon.de/information-for-partners>.

Ja

Teilweise

Nein

Erstmalige Erschließung für das Projekt

In welchem System liegen die Metadaten vor bzw. in welchem System werden die Metadaten erschlossen / gespeichert (Software, Version, Firma)?

Hat das System eine funktionsfähige Exportfunktion bzw. Exportschnittstelle?

Ja

Nein

In welchem Datenformat bzw. über welchen Lieferweg werden die Metadaten bereitgestellt?

5.9. Persönlichkeitsrechte

Berühren für das Projekt vorgesehene Objekte oder Objektgruppen die Persönlichkeitsrechte Dritter?

Ja

Nein

Falls „Ja“, ist dies im entsprechenden Feld der Objektliste zu vermerken. Für alle Objekte bzw. Objektgruppen, die Persönlichkeitsrechte Dritter berühren, sind durch den Antragsteller Vereinbarungen mit den jeweiligen Rechteinhabern abzuschließen, welche die dauerhafte öffentliche Zugänglichmachung der Objekte auf <https://www.bavarikon.de> erlauben. Alle Vereinbarungen müssen in Kopie dem Vorantrag als Anlage beigefügt werden. (Siehe auch Punkt 9)

5.10. Problematische Inhalte

Sind Objekte mit problematischen Darstellungen/Motiven/Inhalten enthalten?

Ja

Nein

Falls „Ja“:

Darstellung von NS-Propaganda und/oder Gewaltherrschaft

rassistische, antisemitische, antiziganistische, propagandistische, gewaltverherrlichende, militaristische, pornographische, sexistische, homophobe oder ableistische Darstellungen

Falls solche Objekte im Antrag enthalten sind, müssen sie in der Objektliste (siehe Punkt 9) entsprechend gekennzeichnet werden. Bemerkungen:

6. Beantragte Fördersumme (Schätzung)

Hinweise:

- ◆ Im Rahmen einer Förderung durch bavarikon ist der Erwerb von Kulturgütern, deren Restaurierung oder die Beschaffung von Hardware, Software-Lizenzen, Büroausstattung, Scannern o.ä. **nicht möglich**.
- ◆ Leistungen durch Werkverträge, Dienstleister oder Freiberufliche zählen nicht zu Personal-, sondern zu Sachmitteln.

Typ	Betrag	Posten / Erläuterung
Personalmittel		
Sachmittel		
Summe		

Bitte nennen Sie Berechnungsgrundlagen (bei Personal: Entgeltgruppe(n), Personenmonate in Vollzeit, ggf. zugrundeliegende Personalkostentabelle; bei Sachmitteln: „Marktsichtung“, Stundensatz o.ä.):

7. Weitere Mittel

7.1. Eigenleistungen

Führen Sie bitte Eigenleistungen im Rahmen des Projekts auf, falls zutreffend:

7.2. Weitere Finanzierungsquellen

Führen Sie bitte andere Finanzierungsquellen für das Projekt auf, falls zutreffend:

8. Pflichten und Erklärungen des Antragstellers, Nutzung digitalisierter Objekte

Der Antragsteller räumt dem Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerischen Staatsbibliothek (im Folgenden „BSB“), als dem Anbieter von *bavarikon* das zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht ein, die vom Antragsteller zur Bereitstellung in *bavarikon* übermittelten digitalen Objekte, Texte, Logos, Bilder und sonstigen Dateien dauerhaft elektronisch zu speichern und im Wege der Datenfernübertragung kostenfrei im WWW zur Verfügung zu stellen und unter Verwendung der Kennzeichnung der Herkunft der Daten und unter den jeweils vom Antragsteller vorgegebenen Nutzungs- bzw. Lizenzbedingungen öffentlich zugänglich zu machen. Der Antragsteller räumt der BSB weiterhin das Recht ein, erforderliche Vervielfältigungen und Bearbeitungen vorzunehmen, die aufgrund von Änderungen in der Bereitstellung und Präsentation (Technik und Layout), durch Anpassung an neue Hard- und Softwaretechnologien notwendig werden und/oder der Nachhaltigkeit des Angebots dienen. Änderungen am Inhalt sind damit nicht verbunden.

Der Antragsteller versichert, dass der Einräumung der Rechte keine Rechte Dritter entgegenstehen. Für den Fall, dass Dritte behaupten, Inhaber entgegenstehender Rechte zu sein, wird der Antragsteller alle geltend gemachten Ansprüche Dritter abwehren oder befriedigen und die BSB insoweit auf erstes Anfordern hin freistellen. Die Freistellung beinhaltet auch den Ersatz der Kosten, die der BSB durch eine Rechtsverfolgung und/oder -verteidigung entstehen bzw. entstanden sind. Der Antragsteller versichert, dass durch Präsentation der übermittelten Objekte und/oder Texte keine Straftatbestände verletzt werden; er wird etwaige Strafverfolgungsmaßnahmen in Zusammenhang mit der Präsentation der übermittelten Objekte abwehren und die BSB insoweit auf erstes Anfordern hin freistellen (inklusive etwaiger Kosten von Rechtsverfolgung und/oder -verteidigung).

Der Antragsteller verpflichtet sich, die für *bavarikon* gültigen Vorgaben zu Datenqualität und Metadaten (siehe Punkt 5) einzuhalten und die Aufgaben, die er im Rahmen des Antrags übernommen hat, auszuführen. Er verpflichtet sich ferner zur Lieferung eines Institutionenporträts, des Logos der Einrichtung und von Fotos der Einrichtung sowie einer Beschreibung der bereitgestellten Sammlung bzw. des Projekts für die öffentliche Zugänglichmachung in *bavarikon*.

Die Metadatensätze sind zwingend unter der Lizenz CC0 bereitzustellen. Die erweiterten Beschreibungstexte von Objekten, für die Texte von Institutionenporträts, Sammlungsbeschreibungen sowie virtuellen Ausstellungen können auch unter anderen Lizenzbedingungen bereitgestellt werden.

Der Antragsteller verpflichtet sich, Datenaktualisierungen (v.a. Metadaten und Daten zur Einrichtung) der BSB mitzuteilen und die betreffenden Datensätze – nach Absprache – neu bereitzustellen.

Der Antragsteller verpflichtet sich, dem Antrag die vollständige ausgefüllte Objektliste gemäß des *bavarikon*-Musters beizufügen.

Der Antragsteller verpflichtet sich, bei der Vergabe von Digitalisierungsaufträgen an externe Dienstleister alle einschlägigen landes- bzw. bundesrechtlichen Vorschriften einzuhalten.

Der Antragsteller versichert, dass die beantragte Maßnahme noch nicht begonnen wurde.

Der Antragsteller kann die mit Mitteln von *bavarikon* digitalisierten Objekte auch in anderen Kontexten nutzen, zum Beispiel auf seiner eigenen Homepage oder auf fachbezogenen Plattformen. Der Antragsteller hat jedoch – auch, wenn eine Förderung bewilligt und Objekte mit Mitteln von *bavarikon* erfolgreich digitalisiert wurden, – keinen Anspruch darauf, dass bestimmte Objekte über *bavarikon* öffentlich zugänglich gemacht werden.

Der Antragsteller bewirbt das Projekt im Rahmen seiner eigenen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Unterschrift des Antragstellers

Der Antragsteller stellt hiermit den Vorantrag auf Förderung

der Erschließung

der Digitalisierung von Objekten (2D, 3D, Audio, Video)

der Herstellung einer oder mehrerer Virtuellen Ausstellungen

der Lieferung bereits digitalisierter Objekte und deren Metadaten

der Lieferung von Biogrammen, Geografika, redaktionellen Artikeln (Datensätze ohne Digitalisate)

für die öffentliche Bereitstellung im Rahmen von bavarikon, und bestätigt, dass alle Angaben in diesem Vorantrag und den unter Punkt 9 referenzierten Anlagen korrekt und vollständig sind.

Mit seiner Unterschrift verpflichtet sich der Antragsteller zudem gemäß Punkt 8 und gibt die dort genannten Erklärungen ab.

Ort und Datum

(Unterschrift des Vertretungsberechtigten des Antragstellers)

(Namensstempel oder Name in Druckbuchstaben)

9. Anlagen

Alle Anlagen müssen eindeutig zuzuordnen sein: Bitte verwenden Sie in der Anlage selbst und ggf. in den Dateinamen identische Bezeichnungen.

Alle Anlagen müssen unproblematisch im Format DIN A4 ausgedruckt werden können (einschließlich solcher, die bspw. aus Excel-Listen generiert werden).

Anlage (Bitte zutreffendes ankreuzen bzw. ggf. weitere Anlagen hier aufführen.)	
	Liste der in bavarikon einzubringenden Objekte („Objektliste“ nach beigefügtem Muster) ¹
	Auflistung der kooperierenden Einrichtungen inkl. Kontaktdaten ²
	Einverständniserklärungen der kooperierenden Einrichtungen in o.g. Reihenfolge ²
	3D-Vorschlagsliste (nach beigefügtem Muster) ³
	Einverständniserklärungen von Eigentümern bei Dauerleihgaben oder Deposita zur Digitalisierung und Online-Bereitstellung im WWW ³
	Vereinbarungen zu Nutzungsrechten inkl. Online-Bereitstellung im WWW (bei nicht urheberrechtsfreien Werken) ³
	Vereinbarungen zu Persönlichkeitsrechten ³
	Beispielbilder von Objekten zur Illustration ⁴
	Beispielbilder der Vorschläge zur 3D-Produktion ⁴

¹ Verpflichtend. Die Liste muss vollständig ausgefüllt werden.

² Falls es weitere Mit Antragsteller des Projektes gibt, sind ihre Auflistung und ihre Einverständniserklärungen verpflichtende Anlagen.

³ Verpflichtend, wenn für vorgesehene Objekte zutreffend.

⁴ Beispielbilder sollen in ein Textdokument (z.B. MS Word) eingefügt und mit aussagekräftigen Bildunterschriften versehen werden.